



Monatsplan für den Gemeinschaftsbezirk Köthen

Mitglied im Gemeinschaftsverband und
EC-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

05 - 2019

Mai



Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

2. Samuel 7,22

Mit dem Bekenntnis zur Einheit Gottes gab sich König David, der diesen Satz in einem Gebet aussprach, als einer der religiösen Nonkonformisten seiner Zeit zu erkennen. Dass „alles voller Götter“ sei, war bei allen anderen Völkern ringsherum allgemeiner Grundkonsens. Uns erscheint dagegen die Alternative „Es gibt entweder einen einzigen Gott oder gar keinen“ so selbstverständlich, dass uns die Kühnheit des Bekenntnisses zu einem einzigen Gott gar nicht mehr auffällt. Echte Heiden gibt es längst nicht mehr, selbst die heutigen Atheisten sind „A-mono-theisten“, Leugner des einen Gottes. Vielleicht kann man noch bei Reisen in ferne Länder Menschen beobachten, deren Leben von Furcht vor dem Zorn und von Hoffnung auf die Gunst von Göttern bestimmt ist. Aber ansonsten ist die Welt, in der wir leben, götterlos.

Dabei sind uns die Mächte, die beispielsweise die Griechen des Altertums in ihren Tempeln verehrten, keineswegs gleichgültig: Asklepios, der Gott der Gesundheit, Hera, die Göttin des Familienlebens, Plutos, der Gott des Reichtums, Aphrodite, die Göttin der Schönheit und Liebe, Dionysos, der Party-Gott, Demeter, die Göttin der Nahrung, Apoll, der Gott der Musik, Athene, die Göttin der Technologie, Ares, der Militärgott. „Es ist keiner wie du“, sagt David: Keine dieser Gottheiten ist wie der eine wahre Gott, und auch alle zusammen sind es nicht. Dass es nur einen Gott gibt, bedeutet nicht, anstelle der vielen Götter einen einzigen Multifunktionsgott zu verehren, dessen Aufgabe die Erfüllung aller unserer Wünsche und Sehnsüchte ist. Das wäre ein monotheistisches Reform-Heidentum, aber nicht Glaube an den wahren einen Gott.

In seiner Auslegung des ersten Gebots erklärt Martin Luther, was es heißt, keine anderen Götter zu haben. Mancher hat, so Luther (etwas zusammengefasst), „einen Gott, der heißt Mammon, das ist Geld und Gut, darauf er all sein Herz setzt, welches auch der allergewöhnlichste Abgott ist auf Erden. Also auch, wer darauf traut und trotzt, dass er große Fähigkeiten, Klugheit, Macht, Beliebtheit, Freundschaft und Ehre hat, der hat auch einen Gott, aber nicht den wahren, einen Gott. Das siehst du daran, wie vermessen, sicher und stolz man ist auf solche Güter, und wie verzagt, wenn sie nicht vorhanden oder entzogen werden. Denn einen Gott haben, heißt, etwas haben, worauf das Herz gänzlich traut.“ Allein auf Gott zu vertrauen und sich von ihm in die Freiheit von den Abgöttern unseres Herzens führen zu lassen, darauf kommt es an.

Veranstaltungen in Köthen im Mai

Donnerstag	02.05.	19:00 Uhr	Bibelwoche mit und bei der EFG,
Freitag	03.05.	19:00 Uhr	Gr. Neumarkt 1 (Baptisten) mit
Samstag	04.05.	19:00 Uhr	Christoph Maas

Sonntag	05.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche	Ch. Maas Leitung J. Giese
----------------	---------------	------------------	--	--

Mittwoch	08.05.	19:30 Uhr	Bibelgespräch	H. Kosir
----------	--------	-----------	---------------	----------

Sonntag	12.05.	17:00 Uhr	Gottesdienst	H. Kosir Leitung I. Leischner
----------------	---------------	------------------	---------------------	--

Mittwoch	15.05.	19:30 Uhr	Bibelgespräch	G. Weihe
----------	--------	-----------	---------------	----------

Sonntag	19.05.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	G. Weihe Leitung O. Kaufmann
----------------	---------------	------------------	---	---

Mittwoch	22.05.	19:30 Uhr	Bibelgespräch	H. Kosir
----------	--------	-----------	---------------	----------

Sonntag	26.05.	17:00	Gottesdienst	G. Weihe Leitung H. Schimming
----------------	---------------	--------------	---------------------	--

Mittwoch	29.05	19:30	Bibelgespräch	H. Kosir
----------	-------	-------	---------------	----------

Sonntag	02.06.	17:00 Uhr	Gottesdienst	H. Kosir Leitung R. Schmidt
----------------	---------------	------------------	---------------------	--

Jeden Sonntag 16:00 Uhr vor dem Gottesdienst Kaffeetrinken

Jeden 1. Montag im Monat 15:00 Uhr Missionsgebetsstunde, I. Leischner

Jeden 2. Montag im Monat 18:00 Uhr Blaues Kreuz, M. Bertling

Ehegesprächskreis nach Absprache

Termine zur Information und Fürbitte

10.-11.05.		Frühjahrstagung der Landessynode
24.05.	18:00	Dessau, Gottesdienst im Bauhauscafé
25.05.	11:00	Festgottesdienst 90 Jahre Ev. Kindergarten
30.05.	09:30	Himmelfahrtsgottesdienst am Edderitzer See
19.-23.06.		Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dortmund

Herzlichen Glückwunsch allen, die im Mai ihren Geburtstag feiern!

Wir bitten Gott um:

- Bewahrung der Christen im islamischen Raum
- Kraft und Freude zur Erfüllung der verschiedenen Aufgaben
- den Blick für die Bedürfnisse unseres Nächsten
- Neubesinnung unserer Kirchen auf ihre eigentlichen Aufgaben
- Wegweisung für unser Leben in Alltag und Gemeinde

Wir danken Gott für:

- das gesegnete Frühstückstreffen der Frauen
- das friedliche Osterfest und die Osterfreude
- 90 Jahre Ev. Kindergarten in Köthen
- alle ehrenamtlichen Mitarbeiter in unserem Gemeinschaftsverband
- alle Anregungen und Impulse auf dem Zukunftskongress in Willingen

Herausgeber: Gemeinschaftsverband Sachsen-Anhalt e.V. innerhalb der Evangelischen Kirche, Gemeinschaftsbezirk Köthen, Franzstraße 5, 06366 Köthen

Titelbild: ksta.de Gartenkalender

Wir stehen Ihnen zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an!

Vorsitzender: Jörg Holtz, Antoinettenstr. 7, 06366 Köthen, Tel. 03496/303915

Internet: email@lkg-koethen.de / www.lkg-koethen.de.

Blaues Kreuz: Michael Bertling, Tel. 0162/2754202

Kontodaten bei der KSK Anhalt-Bitterfeld: IBAN: DE63 8005 3722 0305 0163 00 BIC: NOLADE21BTF